



2009/31 Homestory

<https://ads.jungle.world/artikel/2009/31/home-story>

Home Story

<none>

Dank der modernen Mobiltelefonie erreicht man Autorinnen und Autoren auch im Urlaub: »Du, das ist ein spannendes Thema, ja, das würde ich wirklich gerne für euch machen, aber ich sitze hier gerade in La Favière am Hafen und warte auf die Fähre, die mich zum Nationalpark auf der Insel Port-Cros bringt und, ey, die Sonne scheint mir mächtig ins Gesicht, und meine Freundin holt gerade Pernod an der Bar, weißt du?« Jetzt wissen wir es. Wir sitzen hier auf unseren Bürostühlen in unserer Kreuzberger Fabriketage, drehen uns ein wenig hin und her und freuen uns, wenn draußen der Regen wärmer wird. Manchmal erreichen uns auch E-Mails, Tage nachdem man eine Anfrage losgeschickt hat: »Hallo, ich sitze hier in Phuket in einem Internetcafé ... « Weiterlesen lohnt nicht.

So – oder so ähnlich jedenfalls – verläuft derzeit unsere Kommunikation mit der Welt da draußen. Nicht dass Sie denken, es wäre der Neid, der hier aus uns spricht. Wir gönnen unseren Autorinnen und Autoren selbstverständlich jede schöne Reise und auch noch einen zweiten Pernod. Santé! Leider waren die Kollegen, die man beim Kitesurfen an der Nordseeküste (»Hey, tolle Wellen, ich muss jetzt gleich wieder ins Wasser«) und beim Wandern in den Alpen (»Eine fantastische Sicht über das Pillerseetal ist das hier, das müsstest du sehen!«) an ihrem Handy überraschte, ohne ihr Notebook losgezogen und wollten auch partout nicht mal eben beim Sonnenbaden am Traumstrand oder nach dem Wildschweinessen in der Toskana für uns eine Hintergrundanalyse zur Schweinegrippe oder Dienstwagenaffäre schreiben. Sommerloch! Das ist weniger ein Loch bei den Themen als vielmehr ein Loch bei den Autorinnen und Autoren. Die halten es nicht für nötig, einen Urlaubsantrag einzureichen, nein, die packen still und heimlich ihre sieben Sachen und sind dann einfach mal weg. Sicher, sicher, das ist ihr gutes Recht. Wir wollen es aber nicht versäumen, jenen Autoren zu danken, die tatsächlich während ihres Urlaubs beziehungsweise kurz vor der Abfahrt, auf gepackten Koffern sitzend, oder auch direkt nach der Heimkehr, den Sonnenbrand von der Nase pellend, für uns aktiv wurden. Die gibt es nämlich auch. Danke!

Unsere Jungle-Reise ist ja noch ein wenig hin, aber die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Dann sind wir auch einfach mal weg, so wie es aussieht aber gut zu erreichen. Möglicherweise werden wir sogar einen spektakulären Friedensgipfel organisieren können, aber mehr dürfen wir noch nicht verraten. Auch die drei Fragen des Sommers (»Wann geht eigentlich die Bundesliga wieder los?«, »Warst du schon in »Brüno«?«, »Wie soll das Wetter morgen werden?«) müssen Sie sich selbst beantworten, alles Weitere aber erfahren Sie auf den folgenden Seiten. Viel Spaß beim Lesen – und noch schöne Ferien!